Das ist Familie Wirbelwind

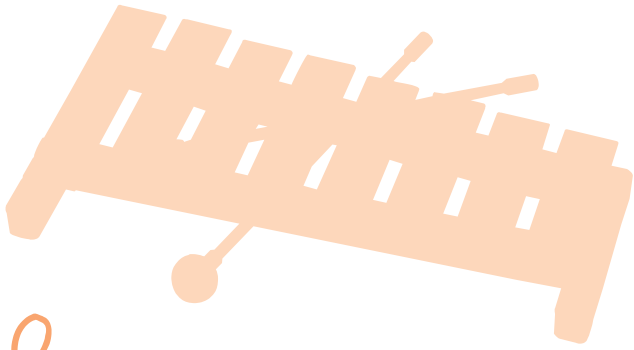
Klanggeschichte

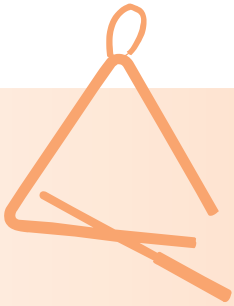
In dieser Klanggeschichte wird ein hektischer Morgen bei Familie Wirbelwind aus der Sicht ihrer Aquarienfische beschrieben, die hinter dem Glas das Geschehen in Ruhe beobachten können.

Anzahl: max. 12 Kinder
Alter: ab 3 Jahren
Zeitbedarf: ca. 25 Minuten

Lernziele:

- Freude an der Musik erleben
- Orff-Instrumente kennenlernen
- Stärkung der Konzentration





Das brauchen Sie:

Je Kind:

- Sitzkissen

Zusätzlich:

- Handtrommel
- Triangel
- Guiro
- Xylofon
- Holzblocktrommel
- 5 Paar Klangstäbe
- Klangschale
- Glockenspiel
- Tuch zum Abdecken

Und so geht's:

Vorbereitung:

Stellen Sie die mit einem Tuch abgedeckten Orff-Instrumente bereit und legen Sie die Sitzkissen aus.

Lesen Sie den Kindern zuerst die Geschichte vor und sprechen Sie über den Inhalt. Gibt es noch offene Fragen, so können Sie diese gemeinsam klären.

Stellen Sie den Kindern dann die Instrumente mit Namen vor und zeigen Sie deren Spielweise. Lassen Sie den Kindern Zeit, die einzelnen Instrumente zu testen. Wie klingen die Instrumente laut und wie leise? Wie langsam und wie schnell?

Variation:
Wenn die Kinder bereits den regelmäßigen Umgang mit Orff-Instrumenten gewöhnt sind, können Sie die Kinder auch die Instrumente erraten lassen.

Mehr zum Thema finden Sie in der Praxismappe
„Bei uns daheim und anderswo – Stadt, Land, Mensch und Tier".
Bestellen Sie unter:
Tel: 06721/1870-0 Fax: 06721/1870-43 E-Mail: info@kiga-fachverlag.de
www.kiga-fachverlag.de

© 2016 Kiga Fachverlag

Durchführung:

Gemeinsam spielen die Kinder jetzt die Geschichte mit den Orff-Instrumenten.

Familie Wirbelwind ist eine Familie, in der es sehr lebhaft zugeht.
(alle Instrumente spielen gleichzeitig)

Papa Wirbelwind verlegt ständig seine Brille, stolpert dann und stößt oft etwas um.
(dreimal die Holzblocktrommel spielen und dann einmal fest auf die Handtrommel schlagen)

Mama Wirbelwind liest fast immer. Sie vergisst dabei oft, dass sie Essen im Ofen hat, deswegen brennt es manchmal an.
(Xylofon mehrmals auf und abfahren, dann einmal fest schlagen)

Die fünfjährige Tochter Lena tanzt gerne. Am liebsten übt sie schwungvolle Drehungen.
(mehrmals die Triangel schlagen)

Zur Familie gehören neben den Fischen im Aquarium noch eine Schildkröte, ein Hund und eine Katze. Die Fische haben den ganzen Tag Zeit, die Geschehnisse bei Familie Wirbelwind zu beobachten und erzählen uns von einem ganz normalen Morgen:
(alle Instrumente spielen gleichzeitig)

Schon in der Früh geht es hektisch zu, denn der Wecker hat nicht geklingelt. „Schnell, schnell“, sagt Mama Wirbelwind zu Tochter Lena, „wir haben verschlafen!“
(mehrmals hintereinander schnell auf die Holzblocktrommel schlagen)

Lena hat aber keine Eile, sie möchte erst einmal ein paar neue Tanzschritte üben und fällt dabei über den Hund.
(Triangel mehrmals spielen)

Dieser hat sich erschreckt und bellt deswegen zweimal laut.
(Guiro zweimal spielen)

Auch Papa Wirbelwind ist wieder einmal in Eile und sucht nach seiner Brille. Dabei hilft ihm die Katze und streift miauend um seine Beine – die Brille liegt nämlich in ihrem Körbchen.
(mit den Fingerspitzen über die Handtrommel streichen)

„Wo sind denn die Autoschlüssel?“, fragt Mama Wirbelwind aufgeregt und findet sie im Terrarium bei der Schildkröte.
(Xylofon mit dem Schlegel rauf und runter fahren)

„Schnell, alle ins Auto einsteigen, es geht gleich los“, treibt sie die Familie an.
(Klangstäbe mehrmals hintereinander schnell aneinanderschlagen)

Puh, alle haben es noch rechtzeitig geschafft! Für ein paar Stunden ist es jetzt ruhig bei Familie Wirbelwind. Die Haustiere genießen die Stille.
(Klangschale anschlagen und in Ruhe ausklingen lassen)

Die Fische sind froh, dass sie im Aquarium leben, denn dort ist es gar nicht hektisch. Trotzdem lieben sie ihre Familie Wirbelwind und können sich kein besseres Zuhause vorstellen!
(mehrere Töne hintereinander auf dem Glockenspiel spielen)

Michaela Lambrecht

Mehr zum Thema finden Sie in der Praxismappe „Bei uns daheim und anderswo – Stadt, Land, Mensch und Tier“.
Bestellen Sie unter:
Tel: 06721/1870-0 Fax: 06721/1870-43 E-Mail: info@kiga-fachverlag.de
www.kiga-fachverlag.de

© 2016 Kiga Fachverlag